



ANMELDEFORMULAR

Weiterbildung zum Hufpfleger / Huftechniker

Hufschule "Die Hufakademie"

Matthias Winter



Hinweis zur Teilnehmerzahl – Exklusivität der Ausbildung

Die Hufakademie von Matthias Winter – bekannt als *der Hufonkel* – steht für Qualität, fundiertes Fachwissen und eine intensive, praxisnahe Ausbildung im Bereich der Hufpflege und Huftechnik. Um diesen hohen Anspruch zu gewährleisten, ist die Zahl der Ausbildungsplätze bewusst stark begrenzt.

Pro Jahr werden maximal 15 Teilnehmer zur Weiterbildung zum Hufpfleger bzw. Huftechniker zugelassen.

Diese limitierte Teilnehmerzahl ermöglicht eine individuelle Betreuung, eine engmaschige Begleitung während der gesamten Ausbildungszeit sowie ein effektives Lernumfeld mit direktem Praxisbezug. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt sorgfältig und richtet sich an engagierte, verantwortungsbewusste Menschen mit echtem Interesse an der professionellen Arbeit am Pferd.

Wer Teil dieser besonderen Ausbildung sein möchte, sollte sich frühzeitig bewerben.



Persönliche Angaben

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefonnummer: _____ Handynummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Beruf: _____

Pferdeerfahrung: _____

Liegen körperliche Einschränkungen vor? (ja/nein – ggfls. erläutern): _____

Weiterbildungsort und -dauer

Die Ausbildung zum Hufpfleger oder Huftechniker findet in Modulen statt und dauert jeweils insgesamt 12 Monate. Ausbildungsort: Hufakademie – St. Bernhard Straße 13, 67311 Tiefenthal sowie weitere umliegende Ställe. Der Unterricht erfolgt in Präsenz- und Praxisblöcken sowie durch begleitende Selbstlernphasen (Skript).

Weiterbildungsbeginn:

Gewünschter Starttermin Hufpfleger: April _____

Gewünschter Starttermin Huftechniker: April _____

Pferdeerfahrung

Haben Sie bereits praktische Erfahrung mit Pferden?

☐ Ja ☐ Nein

Falls ja, bitte kurz beschreiben:

Motivation

Warum möchten Sie diese Weiterbildung absolvieren?

Voraussetzungen für die Teilnahme

- Mindestalter 18 Jahre
- Nachweis über Tetanusimpfung
- Bereitschaft zur körperlichen Arbeit im Außenbereich

Vertragsbedingungen

- Der Ausbildungsvertrag kommt durch Unterschrift beider Parteien zustande.
- Bei Abbruch der Ausbildung durch den Teilnehmer erfolgt keine Rückerstattung bereits gezahlter Beträge und der Restbetrag ist zu leisten! Da der Kursplatz nicht mehr nachbelegt werden kann.
- Die Hufakademie behält sich vor, Teilnehmer bei wiederholtem Fehlverhalten auszuschließen.
- Eine Haftung für Unfälle während der Ausbildung ist ausgeschlossen, sofern keine grobe Fahrlässigkeit vorliegt.
- Eine verbindliche Anmeldung erfolgt erst nach Eingang der Anzahlung in Höhe von 500 Euro.

Benötigte Unterlagen (bitte beilegen):

- ☐ Kopie des Personalausweises oder Reisepasses
- ☐ Aktuelles Passfoto (freiwillig)

Teilnahmegebühr

Die Gesamtkosten der Weiterbildung betragen: € 3.500,00

Zahlung: [] Einmalzahlung [] Quartalszahlung

Datenschutzhinweis gemäß Art. 13 DSGVO

Mit der Anmeldung zur Weiterbildung erkläre ich mich einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten (z. B. Name, Kontaktdaten, Bankverbindung) zum Zweck der Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung durch **Die Hufakademie** verarbeitet und gespeichert werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn dies zur Vertragserfüllung erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist.

Ich habe das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung meiner Daten sowie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Weitere Informationen finde ich in der vollständigen Datenschutzerklärung unter: www.hufundhof.de/datenschutz

☐ ***Ich habe den Datenschutzhinweis zur Kenntnis genommen.***

☒ **Erklärung und Unterschrift**

Ich erkläre hiermit, dass ich die Informationen in diesem Formular nach bestem Wissen und Gewissen wahrheitsgemäß ausgefüllt habe.

Mit der Anmeldung erkenne ich die Teilnahmebedingungen und Datenschutzrichtlinien der GmbH Huf und Hof an.

Ort, Datum

Unterschrift

(bei Online-Anmeldung ggf. digital)

Bitte senden Sie das vollständig ausgefüllte Formular per E-Mail an:

 info@hufundhof.de

oder postalisch an:

Huf und Hof

z. Hd. Matthias Winter

St. Bernhard Straße 13

67311 Tiefenthal

Anlage 1: Lehrinhalte der Weiterbildung zum Hufpfleger

Theorie

- Anatomie und Physiologie des Pferdehufs
- Hufmechanik und Bewegungsabläufe
- Methodenoffen
- Ernährungsphysiologie in Bezug auf Hufgesundheit
- Krankheitslehre und Stellungenfehler (Hufrehe, Strahlfäule, Hornspalt u. a.)
- Werkstoffkunde (Werkzeuge, Verbände, Hufschutzformen)
- Hygiene und Erste Hilfe am Huf
- Berufsrechtliche Grundlagen (Haftung, Versicherungen, Gewerbe)

Praxis

- Erlernen und Vertiefen der Bearbeitungstechniken (Barhufpflege)
- Hufzustandsanalyse (Gangbild, Standkorrektur, Balance)
- Anwendung von Hufverbänden, Klebeschuhen und alternativen Hufschutzformen
- Pferdeverhalten und Umgangssicherheit
- Praktische Arbeit an verschiedenen Pferdetypen und Hufsituationen
- Dokumentation und Kundenkommunikation

Anlage 2: Prüfungsordnung Hufpfleger

Zulassung zur Prüfung

Die Teilnahme an der Abschlussprüfung setzt die vollständige Teilnahme an allen Modulen sowie die fristgerechte Einreichung der dokumentierten 60 Beurteilungsbögen und die bestandene Reifeprüfung voraus.

Prüfungsbestandteile

- 1. Theoretische Prüfung – Multiple-Choice und offene Fragen (90 Minuten)
- 2. Praktische Prüfung – Hufanalyse, Bearbeitung, Fachgespräch (90 Minuten)
- 3. Fallstudie – Schriftliche Ausarbeitung eines Praxisfalls mit Fotodokumentation

Bewertung und Abschluss

Zum Bestehen müssen alle Prüfungsteile mit mindestens 80 % bestanden sein.

Bei Erfolg wird das Zertifikat „Geprüfter Hufpfleger - methodenoffen“ verliehen.

Anlage 3: Lehrinhalte der Weiterbildung zum Huftechniker

Theorie

- Kennenlernen der einzelnen Beschläge (Kunststoff-, Klebe-, Aluminiumbeschläge, etc.)

Praxis

- Beschlagsvorbereitung am Huf
- Beschlagsvorbereitung für den Huf
- Anbringen Hufbeschlag an Huf

Anlage 4: Prüfungsordnung Huftechniker

Zulassung zur Prüfung

Die Teilnahme an der Abschlussprüfung setzt die vollständige Teilnahme an allen Modulen sowie die fristgerechte Einreichung der dokumentierten 60 Beurteilungsbögen und die bestandene Reifeprüfung voraus.

Am Tag der Prüfung ist die Prüfungskollektion fertig vorzuzeigen.

Prüfungsbestandteile

- 1. Prüfung – Kollektion, Vorbereitung vom Huf, Vorbereitung vom Beschlag und das Anbringen (90 Minuten)

Bewertung und Abschluss

Zum Bestehen müssen alle Prüfungsteile mit mindestens 80 % bestanden sein.

Bei Erfolg wird das Zertifikat „Geprüfter Huftechniker - methodenoffen“ verliehen